Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 21 (1959)

Heft: 7

Rubrik: Darauf kommt es an! : Auf die Fase kommt es an!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

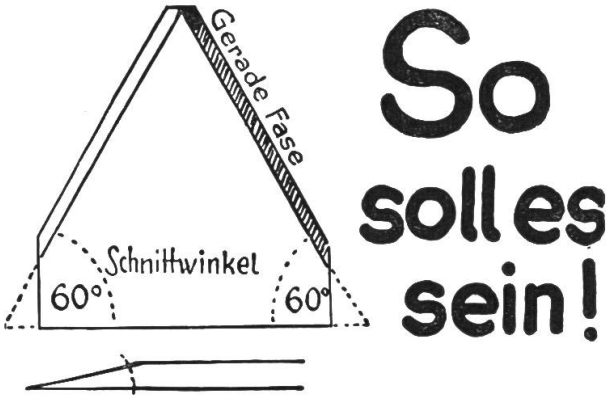
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Darauf kommt es an! — Auf die Fase kommt es an!

Es steht einwandfrei fest, dass durch falschen Schliff mehr Klingen verdorben werden als durch den natürlichen Verschleiss. Noch schlimmer ist aber, dass bei falschem Schliff die Arbeit der Mähmaschine oder des Binders leidet und häufig Störungen eintreten.



Eine gut geschliffene Mähmesserklinge soll auch nach längerem Gebrauch einen

Schnittwinkel von etwa 60 Grad aufweisen. Dabei soll die Schneidefase, also der «Schliff», auf der ganzen Länge gerade und gleichmässig breit sein und einen Winkel von 24 Grad haben. Es ist zweckmässig, beim Schleifen eine neue Klinge bereit zu halten und die Fase genau so breit zu schleifen wie an der neuen Klinge. Dann wird es ohne weiteres richtig.

In diesem Zusammenhang sei gesagt, dass die Angaben über Schnittwinkel für Normalmesserklingen gelten. Beim Motormäher z. B. gibt es andere Schnittwinkel, wozu man entsprechende Schleifwerkzeuge braucht. Für solche spitzen Messer gibt es z. B. besonders spitze Schleifsteine (Natursteine).

H. Steinmetz

Kürzlich geprüfte Maschinen und Geräte

Anmerkung der Redaktion: Unter dieser Rubrik veröffentlichen wir inskünftig die Liste der durch das Schweiz. Institut für Landmaschinenwesen und Landarbeitstechnik (IMA) in Brugg vor kurzer Zeit geprüften Maschinen und Geräte. Der Platzmangel erlaubt es uns jeweils nicht, diese Berichte in unserer Zeitschrift abzudrucken. Die Rubrik will daher nur hinweisend wirken, in der Meinung, dass Interessenten die Berichte beim IMA anfordern können (Preis je Bericht Fr. —.50, zahlbar gegen Einsendung des betr. Betrages in Marken oder auf Postcheckkonto VI 4768).

Nr.	Bezeichnung:
Ep 949:	Rotorrechen Bucher, Typ R 3 S
Ep 967:	Kombinierbare Rotoregge Früh, Typ KM 17
Ep 1007:	Anbauegge Meili
Ep 1002:	Hackegge Zaugg
Ep 1008:	Rückensprüh- und Stäubegerät «Boss», mit Motorantrieb
Ep 1017:	Viehputzapparat AEG «Vampyrette»
Ep 1019:	Melkmaschine «Westfalia»
Ep 1027:	Rotorrechen Bucher, Typ RHU 7
Ep 1029:	Anbauwinkelpflug Allamand, Typ «Tournesol», Nr. 2
Ep 1051:	Kultivator FM, Typ F 22
Ep 1056:	Rückensprüh- und Stäubegerät «Solo-Combi», mit Motorantrieb